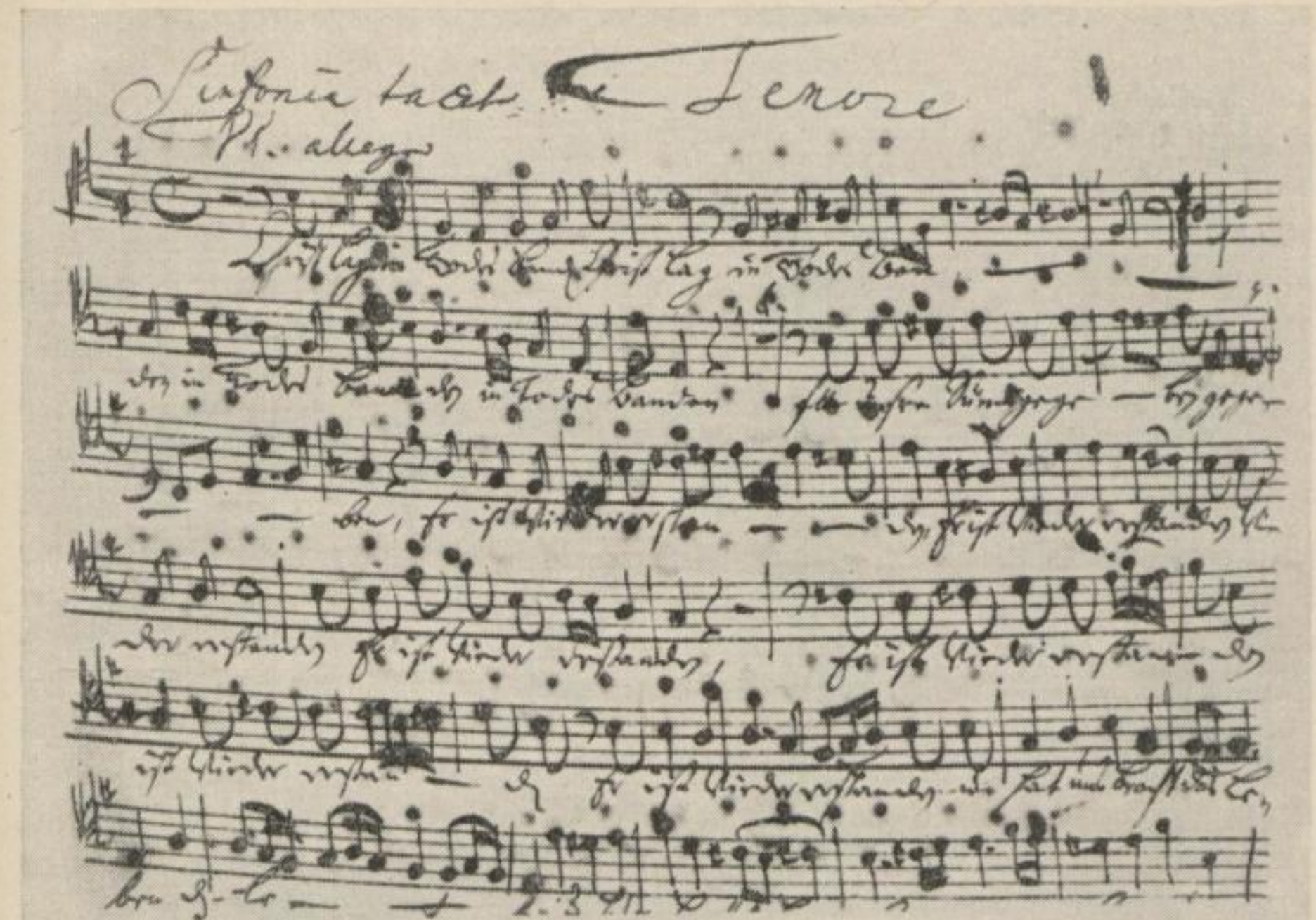


TAFEL III: Hauptkopist B, frühe Schriftformen

Oben: Aus der Tenorstimme der Kantate „Christ lag in Todes Banden", BWV 4 (Thomasschule Leipzig, z. Z. Bach-Archiv). Frühform der Achtelfähnchen und Viertelpausen, Kreuze noch uncharakteristisch (1724).

Unten: Aus der 1 Jahr später entstandenen Trombona-II-Stimme derselben Kantate. Die charakteristischen Merkmale des Hauptkopisten B - abgeknickte Hälse der nach oben gestrichenen Halben und die in die Noten einmündenen Kreuze - voll ausgeprägt (1725).